

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Eckmannshausen e.V. vom 13. März 2020

TOP 1 Begrüßung

Die Sitzung wird um 19.35 Uhr eröffnet, also mit halbstündiger Verspätung, da wir ein Missverständnis bzgl. des Beginns vermuten.

Der 1. Vorsitzende Bernd Buschmann begrüßt die Teilnehmer. Er stellt fest, dass gemäß §9 der Satzung ordnungsgemäß, nämlich rechtzeitig und schriftlich eingeladen wurde, was die Beschlussfähigkeit der Versammlung zur Folge hat, obwohl außerhalb des Vorstands nur drei Vereinsmitglieder anwesend sind. Wir vermuten, dass dies der Corona-Pandemie geschuldet ist.

Anwesend sind: Bernd Buschmann, Hans Wegner, Marianne Scholze, Axel und Marianne Junker, Klaus Bublitz, Heiner Rohleder, Gregor Vitt und Heidi Wiegand-Buschmann.

Die Tagesordnung wird auf Antrag von Marianne Junker vorsichtshalber um den Punkt 7c „Wahl eines dritten Beisitzers“ mit Zustimmung aller Anwesenden ergänzt.

Marianne Junker richtet aus, dass der Ortsbürgermeister Andreas Kringe sich ausdrücklich für seine Abwesenheit entschuldigt. Er ist erkrankt.

TOP 2 Totengedenken

Bernd Buschmann bittet darum, unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Magdalene Rötzel und Wolfgang Frömmer zu gedenken.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2019

Marianne Junker verliest das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung. Es gibt keine Einwände. Die Niederschrift wird bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 4 Jahresbericht 2019

Marianne Junker berichtet über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres. Der Jahresbericht 2019 ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

TOP 5 Kassenbericht

Axel Junker berichtet über die Ein- und Ausgaben und den Kassenstand 2019. Sein Bericht ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt. Gegenüber 2018 ist das Vereinsvermögen um ca. 700 € geringer. Zum großen Teil erklärt sich dies dadurch, dass ein von der Stadt Netphen zugesagter Betrag von 500 € für den Anstrich des Bürgerhauses nachträglich doch versagt wurde. Mehrfaches Nachhaken des 1. Vorsitzenden bei der Stadt war leider erfolglos. Weiterhin haben wir das Problem hoher Nebenkosten durch das Heizen der Schießhalle. Es konnte nicht geklärt werden, wer dort ab und zu zu unseren Lasten heizt.

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands

Ferdi Schmidt und Kevin Rosemann haben am 28.1.2020 die Kasse geprüft. Leider sind beide Kassenprüfer nicht anwesend: Kevin Rosemann ist an einem sozialen Projekt in Madakaskar beteiligt, Ferdi Schmidt ist erkrankt. Ferdi Schmidt berichtet deshalb für alle hörbar per Telefon von der Kassenprüfung. Alle Belege waren vollständig, es gab keinerlei Beanstandungen bzgl. der Kassenführung.

Er schlägt die Entlastung des Vorstands vor, die daraufhin erfolgt.

TOP 7 Wahlen

- a) Marianne Junker leitet die Wahl des ersten Vorsitzenden. Bernd Buschmann erklärt, dass er nicht erneut zur Verfügung steht. Marianne Junker bittet um Vorschläge. Keiner der vorgeschlagenen Anwesenden ist bereit zu kandidieren. Der Verein ist daher ab sofort ohne gewählten 1. Vorsitzenden. Bernd Buschmann wird die Geschicke kommissarisch leiten. Bei der nächsten Vorstandssitzung am 14.4. wird der Vorstand über das weitere Prozedere beraten. Bernd Buschmann erklärt: Sollte der Vorstand die Auflösung des Vereins beschließen, ist eine neue Mitgliederversammlung mit „Auflösung“ als einzigem TOP einzuberufen. Der Verein kann dann mit einer Mehrheit von 2/3 der Mitglieder aufgelöst werden. Sollte diese nicht erreicht werden, ist erneut einzuladen; es reicht dann eine einfache Mehrheit für die Auflösung.
Marianne Junker legt noch einmal dar, dass es im Vorfeld intensive Bemühungen gegeben hat, jemanden für die Vorstandsarbeit und den Vorsitz zu motivieren. U.a. Joseph Stephan und Christoph Hübner wurden explizit angesprochen, letzterer auch von unserem Ortsbürgermeister Andreas Kringe. Es kam zu einem Gespräch zwischen Andreas Kringe, Christoph Hübner und Marianne Junker. Bei dieser Gelegenheit baten die beiden Letztgenannten mehrfach darum, über die Zusammenführung des Bürgervereins mit dem Verein der Freunde und Förderer von Eckmannshausen nachzudenken, was aber von Andreas Kringe rigoros abgelehnt wurde.
- b) Die weitere Wahl leitet Bernd Buschmann. Turnusgemäß scheidet Ferdi Schmidt als Kassenprüfer aus. Als Kassenprüfer wird nun Gregor Vitt vorgeschlagen. Er wird einstimmig, bei einer Enthaltung, gewählt und nimmt die Wahl an.
- c) Die Wahl eines dritten Beisitzers entfällt angesichts der Tatsache, dass kein neuer Vorsitzender gewählt werden konnte.

TOP 8 Termine und Projekte 2020

Trotz der Vereinssituation soll zumindest die Aktion „Saubere Landschaft“ durchgeführt werden. Die Aktion wird am 28. März stattfinden und ist bereits vorbereitet.

Das Offene Bürgerhaus am 8. Mai soll stattfinden (im April wäre der Termin am 10.4. – Karfreitag, entfällt also). Möglicherweise auch ein Treffen am 30. April, aber ohne Zeltaufbau. Derzeit wäre das sowieso nicht möglich, da der Platz durch ein Gerüst stark eingeschränkt ist. Außerdem wird die Maßnahme „Lindenbaum“ mit Anbringen der Tafel abgeschlossen.

Im Übrigen betont Marianne Junker, dass weitere Ideen durchaus vorhanden wären: erneute Weinprobe, Fahrradrallye für Kinder, Verschönerung des Bürgerhauses durch neuen Fußbodenbelag, weitere Veranstaltung zum Thema Klima- und Umweltproblematik...

Allerdings werden diese Ideen erst dann mit Elan angegangen, wenn es wider Erwarten doch noch gelingt, mehr aktive Mitarbeiter zu finden, insbesondere einen neuen Vorsitzenden.

TOP 9 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10 Verschiedenes

Es wird diskutiert, ob es Möglichkeiten gibt, wenigstens den Betrieb des Bürgerhauses fortzusetzen. Möglicherweise könnte man einen neuen Verein mit nur diesem Ziel gründen. Marianne Junker ist allerdings der Meinung, dass dazu kein neuer Verein gegründet werden müsste, stattdessen ja auch der existierende Bürgerverein eben lediglich das Bürgerhaus betreiben könnte und keine weiteren Aktivitäten. Das Problem eines Vorsitzenden würde sich natürlich in jedem Fall stellen.

Einerseits wird eingewendet, dass eine solche Beschränkung keine sinnvolle Vereinsarbeit ist. Andererseits möchten wir alle das Bürgerhaus nicht vorschnell aufgeben. Durchaus könnte es sein, dass sich ansonsten sehr schnell ein anderer Verwendungszweck findet – unwiederbringlich für die Eckmannshäuser Bürger.

Die Diskussion ist zunächst ohne Ergebnis, alles soll bei der nächsten Vorstandssitzung ventiliert werden.

Heinz Schmidt, der wegen Erkrankung nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen kann, hat Bernd Buschmann gebeten: Der Bürgerverein möge Ferdi Schmidt für den Ehrenamtspreis der Stadt Netphen vorschlagen.

Die Sitzung wird um 21.15 Uhr geschlossen.

Jahresbericht 2019

Unser Verein hatte am 31.12.2019 138 Mitglieder.

Der Kassenstand betrug zum Jahresende ca. 1900 €. Hierzu wird unser Kassenwart gleich Genaueres mitteilen.

Der Bürgerverein hat sich auch 2019 um einige Dinge regelmäßig gekümmert. Ich möchte sie einmal kurz benennen und mich sehr herzlich bei allen bedanken, die an diesen Arbeiten beteiligt sind.

- die Wege in und um Eckmannshausen und die dort aufgestellten Bänke haben Paten, die sich um die Reinhaltung kümmern. Ich möchte hier besonders Gregor Vitt benennen, der einige Arbeit damit hat, reparaturbedürftige Bänke zu entdecken und wiederherzustellen.
- An den Brückengeländern werden in den Sommermonaten Blumenkästen angebracht. Die regelmäßige Pflege und besonders im letzten sehr trockenen Sommer wirklich aufwändige Pflege übernahmen Frau Koza und Renate Vitt (Brücke nach Ölgerhausen) sowie von Frau und Herrn Müller (Brücke zum St. Josefsheim).
- Die Grünanlage vor dem Denkmal auf dem Friedhof wird von Nanni Scholze sauber gehalten.
- Und die Streuobstwiese wird von Nanni Scholze gepflegt.
- Das Bürgerhaus wird einmal monatlich für alle geöffnet zum gemütlichen Beisammensein. Etliche Gesichter sind hier regelmäßig zu sehen, und wir genießen das Klönen, auch wenn der Kreis überschaubar ist. Dass wir dabei auch Bockwurst mit Brot anbieten, erfreut sich großer Beliebtheit. Jeder ist hier herzlich willkommen, keineswegs nur Mitglieder!
- Schließlich muss unsere Homepage gepflegt werden, damit jedermann sich jederzeit über aktuelle und vergangene Veranstaltungen informieren kann, wobei alle Hinweise auf kommende Veranstaltungen auch zuverlässig in unserem Schaukasten an der Kirche ausgehängt werden. Diese Arbeit übernimmt Bernd Buschmann.

Abgesehen von diesen regelmäßigen Arbeiten führte der Bürgerverein folgende Veranstaltungen durch:

- Der Bürgerverein erwarb eine Serie von **Filmen** über das Siegerland. Die Idee war zunächst, die Filme beim offenen Bürgerhaus zu zeigen.
- Ein Probelauf erfolgte anlässlich unserer **Mitgliederversammlung am 15. März 2019**. Die Teilnehmerzahl der JHV war ähnlich wie in den vergangenen Jahren. Wir hatten den Eindruck, dass die Vorführung eines Filmes der Serie bei den Teilnehmern gut ankam. Allerdings haben wir eine Vorführung nicht wiederholt, da wir bezüglich eines passenden Zeitpunkts unentschieden waren. Stattdessen bieten wir unseren Mitgliedern an, die Filme auszuleihen.
- **Aktion „Saubere Landschaft“ am 6. April**: Obwohl sogar der Ortsbürgermeister für die Veranstaltung geworben hat in Form eines großen Plakates in der Ortsmitte, war die Resonanz nur geringfügig höher als im letzten Jahr. Marianne Junker hatte außerdem eine Woche vor der Aktion einen Besuch in der 4. Grundschulklasse

abgestattet, die Schüler informiert, Flyer verteilt und um Unterstützung gebeten. Auch das hatte keinen nennenswerten Erfolg. Insgesamt war die Teilnehmeranzahl aber genügend groß, so dass der Müll wie in den vergangenen Jahren gesammelt wurde.

- Der **Maibaum** konnte bei gutem Wetter mit vielen Zuschauern aufgestellt werden. Die Zusammenkunft war gleichzeitig unsere kleine **Jubiläumsfeier zum 10-jährigen** Bestehen des Vereins. Der Einladung zur **Ehrung der Vorstandsmitglieder** der ersten Stunde im Jahr 2009 waren alle gefolgt. Bernd Buschmann hielt eine Rede im Bürgerhaus und überreichte jedem ein Präsent.
- Am **23. Mai** traf sich ein Teil des Vorstands mit **Bürgermeister Wagener**, der die Mittel aus der **Sparkassenförderung** überreichen wollte. Es handelte sich um knapp 1800 €, die für den Anstrich des Bürgerhauses zur Verfügung gestellt wurden. Herr Wagener wurde bei dieser Gelegenheit auch mit unserem Projekt „Lindenbaum“ konfrontiert, und es kam zu einem Ortstermin. Er zeigte sich sehr interessiert und sagte prinzipiell Unterstützung zu. Er werde sich für Mittel aus der Sparkassenförderung einsetzen.
- Als **Herzenswunsch** wurden neue **Ortseingangsschilder** eingestellt. Es ergab sich die leider geringe Summe von 150 € - womöglich, weil das diesjährige Spendenverfahren anders war als vorher und noch nicht recht geläufig. Matthias Kringe wird als möglichem Gestalter ins Auge gefasst und wurde angesprochen. Wegen Arbeitsüberlastung bat Herr Kringe darum, das aufzuschieben, er werde sich melden. Es steht aus, dort noch einmal nachzuhaken.
- **Anstrich des Bürgerhauses:** Dieses Projekt wurde im Juli durch die Firma Oft abgeschlossen. Die Kosten beliefen sich auf 2.600 €, wovon 1.800 durch die Sparkassenmittel gedeckt waren. Die restliche Finanzierung erfolgte durch die Stadt Netphen und durch unseren Verein.
- Am 12. Juli war das Bürgerhaus mit Grillstand geöffnet. Leider wurde wegen schlechten Wetters wenig gegrillt.
- Das Projekt **Lindenbaum** sollte ursprünglich im Hand- und Spanndienst verwirklicht werden. Wegen Erkrankung wichtiger Helfer haben wir uns für die Durchführung durch die Firma Schirmacher entschieden, was natürlich erheblich höhere Kosten verursachte. Deshalb hatten wir zu einer Spendenaktion aufgerufen. Das war äußerst erfolgreich. Es wurden erfreulich viele Spenden verzeichnet. Die größten Spender waren Sparkasse mit 3500 € und die Volksbank 550 €. An Spenden unserer Bürger zwischen 10 € und 300 € wurden 1920 € eingenommen!
Die **Baumaßnahme Lindenbaum** erfolgte schließlich im August. Es ist noch so viel Geld übrig, dass wir im Frühjahr eine **Schautafel** an der Stelle anbringen werden, sie ist in Arbeit.
- Die diesjährige **Weinprobe** fand am 25.10. statt. Die Veranstaltung war vollständig ausgebucht. Im Publikum waren einige Gesichter, die man sonst bei den Veranstaltungen des Bürgervereins nicht sieht, darunter auch erfreulicherweise 5 sehr junge Leute, die offensichtlich ihren Spaß an der Veranstaltung hatten. Was das angeht, ziehen wir eine positive Bilanz.

Wir hoffen, in diesem Jahr eine Wiederholung anbieten zu können – sofern es den Bürgerverein dann noch gibt. Allerdings würden wir gegebenenfalls zur Abwechslung einen anderen Referenten mit auch anderem Sortiment beauftragen.

- **Seniorenfeier:** Die Feier stand unter der Oberaufsicht unseres Ortsbürgermeisters, auch der Bürgerverein hat sich an der Durchführung beteiligt.
- Rechtzeitig Ende November wurde vor dem Bürgerhaus der **Weihnachtsbaum** mit festlicher Beleuchtung aufgestellt.
- **Offenes Bürgerhaus am 13.12.** Das Treffen im Dezember bei Glühwein und Bratwurst war tatsächlich sehr stimmungsvoll und gemütlich, auch recht gut besucht (wiederum mit einer kleinen Clique junger Leute).
- Das Bürgerhaus wurde 2019 dreimal für **private Feste** zur Verfügung gestellt.
- Marianne Scholze hat drei **Vogelhäuschen** angeschafft und an geeigneter Stelle angebracht.

Alle diese Dinge werden bei den einmal monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen erdacht und organisiert.

Dabei haben wir uns viele Gedanken gemacht um Dinge, die letztlich nicht in eine Aktivität eingemündet sind und deshalb hier nicht genannt.

Unsere Gedanken kreisten leider auch oft um die Frage, wer die Arbeit des Vereins fortsetzen könnte. Wir haben dieses Problem mit mehreren Maßnahmen eindringlich bekannt gegeben: Aushang im Mitteilungskasten, Veröffentlichung auf der Homepage, Flugblattaktion. Hausschilder, Alte Flurnamen?, Bücher (Ferdinand), Schäferfest, Streuobstwiese.....

Wir Vorstandsmitglieder arbeiten gerne an all diesen Dingen, sind davon überzeugt, dass sie unseren Ort attraktiver machen.

Wir würden uns gerne auch künftig dafür einsetzen. Leider ist der Fortbestand des Vereins ohne Vorsitzenden nicht möglich.

Wie allseits bekannt, hat sich ein neuer Vorsitzender bislang dennoch nicht zu erkennen gegeben.

Und wir hoffen, dass heute jemand wie Phoenix aus der Asche aufsteht und sagt „ich mach es“!

Bürgerverein Eckmannshausen e.V.

Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2019

Kassenbestand am 01.01.2019	2.614,11
Kassenbestand am 31.12.2019	1.862,11
Es ergibt sich ein Minus von	752,00

Im Jahr 2019 hatte der Bürgerverein Einnahmen von	13.607,50
Dem gegenüber standen Ausgaben von	11.745,39

Einnahmen und Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

Einnahmen:

Mitgliedsbeiträge:	1.194,00
Spenden und Zuwendungen	6.010,00
Diverse andere Einnahmen	929,77

Ausgaben:

Unterhaltskosten für Bürgerhaus und Geräteschuppen	987,53
Projekt Lindenbaum	5.388,32
Projekt Hausanstrich	2.566,83
Bepflanzungen und Erde	158,50
Holzbank	200,00
Diverse andere Ausgaben	2.444,21

Die Kasse wurde am 28.01.2020 von Ferdinand Schmidt und Kevin Rosemann geprüft.

Eckmannshausen, 10.03.2020

Axel Junker